

Nº 15.

„O schönste Filli mein!“ „Nach dir verlanget mich.“

Hohel. Sal. 1 v. 7, 8.

Quem nisi TE quæram ? sed ubi invenieris JESU,
Vox tua me pascit, vox trahit usque tua.

The musical score consists of three staves of music for three voices (Soprano, Alto, Tenor) and piano. The piano part is at the bottom, providing harmonic support. The vocal parts are in soprano, alto, and tenor voices. The lyrics are in German, with some words underlined for emphasis. The music is in common time, with various dynamics indicated (e.g., *mf*, *p*, *f*). The vocal parts are mostly in G major, while the piano part often shifts to other keys like C major or F major. The lyrics include:

1. O schönste Fil - li mein,
1. Nach dir ver - lan - get mich,
dein bei - de Äu - gelein
mein Freund, wo fin - det dich

1. O schönste Fil - li mein,
1. Nach dir ver - lan - get mich,
dein bei - de Äu - gelein
mein Freund, wo fin - det dich

1. O schönste Fil - li mein,
1. Nach dir ver - lan - get mich,
dein bei - de Äu - gelein
mein Freund, wo fin - det dich

lein der Lie - be Ba - si - lis - ken sein,
dich mein Herz, da zu er - qui - ken sich?
sein: sich?

der Lie - be Ba - si - lis - ken sein,
mein Herz, da zu er - qui - ken sich?
sein: sich?

der Lie - be Ba - si - lis - ken sein,
mein Herz, da zu er - qui - ken sich?
sein: sich?

p

So-bald sie schie - Ben lan auf mich ihr
Sag an, wo wei - dest du? Wo hält doch

So-bald sie schie - Ben lan auf mich ihr Strah - len
Sag an, wo wei - dest du? Wo hält doch dei - ne

So-bald sie schie - Ben lan auf mich ihr Strah - len
Sag an, wo wei - dest du? Wo hält doch dei - ne

1. 2.

Strah - len hell, so muß ich fal - len schnell für tot von Stun - den an. an.
dei - ne Herd jetz. und, wie sie be - gehrt, nächst dir Mit - ta - ges - ruh? ruh?

hell, so muß ich fal - len schnell für tot von Stun - den an. an.
Herd jetz. und, wie sie be - gehrt, nächst dir Mit - ta - ges - ruh? ruh?

hell, so muß ich fal - len schnell für tot von Stun - den an. an.
Herd jetz. und, wie sie be - gehrt, nächst dir Mit - ta - ges - ruh? ruh?

6 6 6 5 4 3

2.

Hingegen dein Mündelein
Und rote Lippelein
Der Liebe Aesculapi sein:
Sobald sie mich berührn
Mit ihrer Feuchtigkeit,
In süßer Freundlichkeit
Vom Tod sie mich kuriern.

3.

Noch fürcht ich keine Qual,
Ob deine scharfe Strahl
Mich töten hunderttausendmal,
Wenn deine Lippelein ebn
Mit einem Kuß alsbald
Hierauf mir dergestalt
Das Leben wiedergebn.

2.

Ich höre, daß er spricht:
Du schönstes Weiberlicht,
Wie, kennst du dich selber nicht?
Geh nur den Schafen nach,
Wo meine Stimme klingt
Und volle Weide bringt,
Da hast du gute Sach.

3.

Ja, wenn du selbst mich dir
Nachzeuchst, so laufen wir,
Sind sonst gar gehemmet hier.
Wenn deine Gnadenhand
Uns selber führen tut,
Da wächst Freud und Mut
In deiner Liebe Band.